
V o r r e d e

z u r e r s t e n A u f l a g e .

Ich dachte mir, bei der Ausarbeitung dieses Werkes, Leser von acht bis sechzehn Jahren. Mein Bestreben dabei ging dahin, aus der großen Menge wichtiger oder doch berühmter Weltbegebenheiten die interessantesten auszuheben, und durch eine gefällige Einkleidung für die Jugend genießbar zu machen. Ich bemühte mich so zu schreiben, wie ich ungefähr zu meinen Schülern, wenn sie vor mir ständen, sprechen würde.

Zugleich aber machte ich es mir zur Pflicht, nicht bloß historische Bruchstücke zu sammeln, sondern die Ereignisse nach ihrer Zeitfolge, in dem gehörigen Zusammenhange, vorzutragen. Um letzteren nicht zu verlieren, und doch auch nicht durch zu große Weitläufigkeit meine jungen Leser zu ermüden, erlaubte ich mir bisweilen compendiarische Kürze. Desto länger und lieber verweilte ich dagegen bei solchen Begebenheiten, von welchen ich voraus sah, daß sie mit Theilnahme und Vergnügen würden gelesen werden. Es ist, meinem Erachten nach, schon viel gewonnen, wenn durch angenehme Unterhaltung in dem